

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	15 (1899)
Heft:	11
Rubrik:	Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

felden eine Seidenfabrik mit elektrischem Antrieb zu erstellen.

Wildbach-Verbauungen. Die Luzerner Regierung hat die Verbauung der unteren Partie des Hilfserbachs nach vorliegendem Projekt und mit einem Kostenvoranschlag von Fr. 100,000 beschlossen. Die Verbauung ist mit der zugesicherten Bundes- und Kantonsbubvention und den noch festzustellenden Beiträgen der Interessenten und beteiligten Gemeinden innert einer Frist von fünfzehn Jahren durchzuführen.

Für Uferschuhbauten am linken Ufer der Emme beim Staubbach unterhalb Werthenstein hat der Luzerner Große Rat einen Kredit von 25,000 Fr. bewilligt.

† **Baumeister Liner in St. Gallen.** Er war ein tüchtiger Berufsmann und treubeforgerter Familienvater, von stets gutem, fröhlichem Humor, überall, in allen Schichten der Bevölkerung geachtet und beliebt. Einer seiner Söhne ist Hr. Kunstmaler Liner.

Unter der Firma „Wasserversorgungs-Genossenschaft Langnau“ (Rt. Luzern) bildete sich, mit Sitz in Langnau, auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft zum Zwecke, Wasser an ihre Mitglieder abzugeben, das Dorf Langnau und dessen Umgebung mit gutem Trinkwasser, Hydranten und allfällige Industrielle mit Triebkraft zu versorgen. Präsident ist Anton Hässiger; Aukuar ist Casimir Räber, und Kassier ist Joseph Arnold, Sohn, alle in Langnau.

Verbauungen am Sasso rosso. Die Verbauungen am Sasso rosso, deren Subventionierung mit 50 pCt. der Bundesrat beantragt, sind devisiert auf 510,000 Franken. Der Bericht des Bundesrates zu diesem Antrag gibt eine sehr eingehende und interessante Beschreibung der topographischen und geologischen Verhältnisse, des Felsabsturzes selbst mit Anbruchstelle, eingeschlagenem Weg und Ablagerung. Die auszuführenden Arbeiten bestehen der Hauptfache nach im unteren Gebiet in der Aufführung von kräftigen Schutzbäumen aus Mauerwerk mit Erdanschüttung zum Aufhalten abstürzender Felsblöcke, sowie in der Herstellung von Kanälen mit sorgfältig ausgewähltem Trace und möglichst gleichmäfiger Sohlengestaltung zur Ableitung der Schlammströme, die nach jedem stärkeren Niederschlag aus den Felsrümern eintreten und sowohl die Wiesen, als weiter unten die Straßen des Dorfes bedecken würden. Diese Kanäle sind so projektiert, daß die Mührgänge, welche den Hauptablagerungen entströmen, in die schon bestehenden Schalen der Bäche, die über das Tunnelportal und vor dem Voreinschnitt durchführen, geleitet werden, während den Schlammströmen des Riale sereno und des östlichen Lappens der Ablagerung die Richtung gegen die Vallascia zugewiesen wird. Im Abbruchgebiet muß die Abräumung der sturzbereiten Massen vorgenommen werden. Die Gefahr eines erneuten größeren Felssturzes wird als höchst unwahrscheinlich bezeichnet; die Nachstürze sind bis jetzt auch nicht über die Trümmer des großen Abbruchs hinausgegangen. Airolo soll gesichert werden durch Anlage eines dicht geschlossenen Waldes, der bis an den unteren Rand des Sasso rosso, Sengio und Goradilli reicht. Für die Ausführung sind vier Jahre eingeräumt, vom Inkrafttreten der Subventionszusicherung des Bundes an.

Flüssige Luft zum Motorenbetrieb. Nach „Chambers Journal“ hat es 600 Guineen gekostet, bis Professor Dewar eine einzige Unze flüssige Luft herstellen konnte. Ein gewisser C. J. Tripler in New-York soll eine Maschine erfunden haben, flüssige Luft die Gallone zu 10 Pence zu erzeugen. Er sagt, er könne mit seinen jetzigen

Einrichtungen 50 Gallonen täglich herstellen. Tripler hofft die sanguinische Hoffnung, daß flüssige Luft bald allgemein für den Betrieb von Maschinen angewandt werden wird. Die Einrichtung zur Erzeugung von flüssiger Luft sei außerst wohlfel und für Kessel, Maschinen und Kohlen, Holz und Wasser fielen die Ausgaben weg. Die atlantischen Dampfer würden alsbald eines Riesengewichts entledigt werden und ihre Kohlenräume könnten sofort besser verwendet werden.

Metallpreise. Der Aufstellung A. Sauerbeck's entnimmt das „Handelsblatt“ nachstehenden Vergleich der Metallpreise:

	Durchschnitt		April	
	1867-77	1889	Ende	Ende
Roheisen, schottisches, Schill. p Tonne	69	45½	49½	63½
Kupfer Haematit	"	—	49½	57
Kupfer Pfd. Sterl.	"	75	47½	57½
Zinn	"	105	78	86
Blei	"	20½	11½	13½
Zinc	"	21¾	19	24
				28¾

Der Preis von Eisen ist nur noch wenig niedriger als der Durchschnitt der Periode 1867/77, während die Preise von Kupfer, Zinn und Zink denselben sogar überschritten haben. Der höchste Preis, welcher für wirkliches Kupfer während der Zeit der französischen Spekulation bezahlt ward, war etwa Lstr. 80—81; Chili-Kontrakte erreichten allerdings Lstr. 106 pro Tonne im September 1888, aber zur gleichen Zeit ward für den neuen Standard nur Lstr. 77—78 bezahlt. Es ist natürlich allgemein bekannt, daß die Gründe für die jetzige Preisseigerung, selbst wenn auch Spekulation mitspricht, ganz andere sind, als in den Jahren 1887—88. Damals existierte ein „Corner“, und der Preis fiel auf Lstr. 35—40, als die Spekulation zusammenbrach. Heute dagegen sind trotz ständiger Produktionszunahme die sichtbaren Vorräte geringer, als seit vielen Jahren.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Frage.

NB. Verkaufs- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

258. Welcher Motor (1 HP) eignet sich am besten für eine Brennholzsäge (Bandsäge) in der Stadt Zürich? Derselbe wird täglich nur wenige Stunde gebraucht und darf keine umständliche Bedienung erfordern.

259. Wer liefert echte Taschenreife, gespalten, 6 Fuß lang, gute, zähe Ware, und zu welchem Preis per 100 Stück? Offerten an Gottfried Meier, Kübler in Unter-Chrendingen (Aarg.) erbeten.

260. Kann vielleicht jemand mitteilen, auf welche Art und Weise dem Holz die Spannkraft genommen werden kann, damit es seine Form nach der Biegung nicht mehr ändert? Für freundliche Auskunft besten Dank.

261. Wer hat eine außer Gebrauch gesetzte englische oder deutsche Drehbank zu verkaufen? Offerten mit Preis-, Länge- und Gewichtsangabe sind zu richten an Fr. Zwicky-Honegger, Wald (Zürich).

262. Wer liefert gute Qualität Landleim zu billigstem Preis?

263. Welche chemische oder Farbmarenfabrik liefert Beize für Schnittwaren und helle Hartholzboden in Eichen, Nussbaum und Silbergrau?

264. Wer führt und verwendet in der Schweiz Blitzeableiterstäben?

265. Welche Ziegelei liefert Ziegel und Backsteine für Wiederverläufer, oder würde ein Depot errichten?

266. Welche Cementfabrik liefert CK Portland-Cement für Wiederverläufer?

267. Wer liefert Bandsägenfeilen für grobgezähnte Blätter (20 mm Zahnung) nach rechts verschobenes Biereck, ca. 8/23 mm, die spitzen Winkel 50 Grad und abgerundet? Auf Wunsch würde ein Modell zugefandt.

268. Wer hätte eine Partie schönes, dürres Nussbaumholz zu verkaufen? Länge 1,90 und 6 cm dick.

269. Wer liefert Dauben für Backfässer mit Nut und Feder, von ca. 110 em Länge und 12 mm Stärke? Bedarf ca. 2 Waggon's von 1000 kg. per Monat. Offerten an Usines de Produits Chimiques de Monthey à Monthey (Valais).

270. Wer liefert Fäzreifen aus Birken- oder Weidenholz, 3 m lang, ca. 25 mm breit, in Quantitäten von 5000 kg. per Monat? Offerten an Usines de Produits Chimiques de Monthey à Monthey (Valais).

271. Existiert in der Schweiz eine Fäzzfabrik, welche neue Petrolfässer verfertigt oder zusammensetzt?

272. Wer liefert 500—1000 Stück Carretten mit Felgenrad, beschlagen, fix und fertig? Direkte Offerten an J. M. Schamann in Sils i. D.

273. Wer hätte und zu welchem Preis eine Rundschindelmaschine, eventuell nur ein Scheibenrad, älter oder neu, zu verkaufen? Offerten unter Nr. 273 an die Expedition.

Antworten.

Auf Frage 198. Fournitures und Entwürfe für die Sargfabrikation liefern Arnold Brenner u. Cie. in Basel.

Auf Frage 209. Schöne, feinjährige Värchenbretter oder Pitchpine liefern Ihnen die Kehleisenfabrik Wülfingen.

Auf Frage 211. Farbiges Karbolineum in gelb, braun, rot, grün, grau usw. fabriziert H. Höh, Wykagasse 6, Auferstahl-Zürich.

Auf Frage 218. Offerte von Hrn. Karl Koller, Baumeister, Neftau (St. Gallen) geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage 220. Wenden Sie sich zu diesem Zwecke an die Kehleisenfabrik Wülfingen.

Auf Frage 223. Man wende sich gefälligst an A. Schalch, Schützengraben, Schaffhausen.

Auf Frage 229. Lieferanten von bestgekochtem Farböl sind Haussmann u. Co., Firnisfabrik, Bern.

Auf Frage 223. Schmiedeiserne Kochkessel verfertige in Blechkonstruktion und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gottl. Burkhart, Schlesier, Merenschwand (Aargau).

Auf Frage 230. Solche Rollladen liefert und fabriziert Rolladenfabrik Küchen, Unterlatten.

Auf Frage 231. Erstelle seit Jahren Blitzableiter als Spezialität. Gottl. Burkhart, Schlesier, Merenschwand (Aargau).

Auf Frage 231. Blitzableiter und fachgemäße Raterteilung bezieht man von G. Külli, Solothurn.

Auf Frage 231. Wenden Sie sich an die Bauspenglerei von J. Tanner, Rüschlikon-Zürich. (Konkurrenzlose Preise).

Auf Frage 232. Brennstempel jeder Art verfertigen prompt und billig Daubenneier u. Meyer, Gravier- und Präge-Anstalt, Trochusgasse 18, Zürich I.

Auf Frage 232. Fragesteller findet Brenneisen in allen Sorten bei J. Schwarzenbach, Genf.

Auf Frage 233. Lieferre Sessel in diversen Genres zu billigen Preisen. Rud. Grohmann, St. Margrethen (St. Gallen).

Auf Frage 233. Offerte der Firma Max Franz, Seideng. 13, Zürich, geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage 233. Lieferre Rohr- und Brettersessel in verschiedenen Holzarten solid und billig. Zeichnung und Preiscurant gratis. H. Wettach, Bader, Sesselfabrikant, Baar (Zug).

Auf Frage 233. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. F. Haag u. Cie., Sesselfabrik, Schaffhausen.

Auf Frage 233. Die Rohrmöbelfabrik Emil Hauser, Chur, liefert Möbel aus Weiden, Rohr und Bambus in nur I. Qualität. Direkte Bezugssquelle.

Auf Frage 233. Betr. Rohrsessel, sowie alle andern Sessel wenden Sie sich ges. an Robert Rüegg-Frey, mech. Drechsler und Stuhlschreinerei, Uffoltern a. A.

Auf Frage 235. Metalllack, wie ihn Fragesteller wünscht, ist in bester und billigster Qualität erhältlich bei Haussmann u. Co., Firnisfabrik, Bern.

Auf Frage 235. Feinen Metalllack zum Lackieren von Apparatteilen liefern Arnold Brenner u. Co. in Basel.

Auf Frage 235. Die Firma C. Karcher u. Co., Niederdorfstrasse 32, Zürich.

Auf Frage 235. Wenden Sie sich an E. Widmer, Spezialwerkzeuggeschäft, Luzern.

Auf Frage 236. Wenden Sie sich an das Werkzeug- und Maschinengeschäft C. Karcher u. Co., Zürich.

Auf Frage 236. Wenden Sie sich an E. Widmer, Spezialwerkzeuggeschäft, Luzern.

Auf Frage 236. Alle Formen Nändrier-Nädchen liefert J. Schwarzenbach, Genf.

Auf Frage 240. Bandsägen neuester Konstruktion liefern billigst Gebr. Knecht, Maschinenfabrik, Sihlhölzli-Zürich.

Auf Frage 241. Die besten Acetylenapparate der Gegenwart werden von H. Vogt-Gut in Arbon angefertigt. Dieser Apparat „Mars“ besitzt ausschließlich nur Wasserablässe und ist deshalb jegliche Explosionsgefahr ausgeschlossen. Infolge länglicher und nur wenig hoher Lagerung des Carbids größte Ausnützung und deshalb enormer Nutzeffekt. Muster-Apparate bievon können auf Verlangen vorgezeigt werden, die sich als Experimentierapparate für die Reise sehr gut eignen.

Auf Frage 241. Unterzeichnete Firma liefert Acetylenapparate, System Wartenweiler u. Spengler, in allen Größen, von 10 Flammen

an. 10, 15, 20 und 30 Flammenapparate stets vorrätig. Otto Pfaendler u. Co., Rheineck.

Auf Frage 241. Wenden Sie sich an Kesselfring u. Gerber in St. Imier, deren Acetylenapparate allen heutigen Anforderungen entsprechen. Silberne Medaillen in Berlin 1898 und Cannstadt 1899.

Auf Frage 241. Wenden Sie sich an Baumberger, Seeflecken u. Cie., Zürich, Spezialgeschäft für Acetylenanlagen und sanitäre Einrichtungen. Prima Referenzen.

Auf Frage 241. Den einfachsten Acetylen-Apparat ohne Ventile und Hähne von unerrechter Einfachheit und Zuverlässigkeit im Betrieb liefert Ihnen und steht mit jeder Auskunft gerne bereit A. Stämpfli, Maschinentechniker, Seestrasse 41, Zürich II.

Auf Frage 241. Allen heutigen Anforderungen entsprechende Acetylenapparate liefern Blum u. Co., Neuveville.

Auf Frage 242. Gebr. Knecht, Maschinenfabrik, Zürich I, liefern Abricht- und Dickehobelmaschinen in den neuesten bewährtesten Systemen.

Auf Frage 243. Diesbez. Spezialgeschäft ist die Bauspenglerei von J. Tanner in Rüschlikon-Zürich.

Auf Frage 243. Holz cementbedachungen samt Spanglerarbeiten erstellt die Firma Gieser-Hüni, Bleicherweg 2 und 4 in Zürich.

Auf Frage 244. Rollbahnschienen und Gleise mit zugehörigen Wagen liefern als Spezialität A. Oehler u. Co., Maschinenfabrik und Gießerei in Aarau.

Auf Frage 244. Kleine und große, gebrauchte Rollschienen mit Eisen- oder Holzschwellen liefern billigst Gebrüder M. u. Th. Streiff, Schwanden (Glarus).

Auf Frage 244. Kleine Rollbahnschienen für Gleise auf Sägen liefern Blum u. Co., Neuveville.

Auf Frage 245. Wir liefern starke, fein vernickelte Siphons für Wirtschaftsbuffets zu den billigsten Preisen. Zürcher Vernicklungsanstalt, Stampfenbachstr. 17, Zürich I.

Auf Frage 246. Gebrüder Marmol liefert billigst Jac. Gut-Dubs, Mineralmühwerk, Zürich-Wiedikon.

Auf Frage 246. Marmorwürfel verschiedener Farben, sowie gestoßenen Marmor liefern Blum u. Co., Neuveville.

Auf Frage 248. F. Lutz, Zürich, Löwenstrasse 56, hat eine gebrauchte und eine neue 25 PS Dampfmaschine und bittet um Adresse.

Auf Frage 248. Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten, da ich eine solche Maschine im Auftrag zum Verkauf habe. E. Widmer, Spezialwerkzeuggeschäft, Luzern.

Auf Frage 250. Gebr. Knecht, Maschinenfabrik, Zürich I, sind Lieferanten von Rundstabhobelmaschinen bester Konstruktion.

Auf Frage 251. Teile Ihnen mit, daß wir seit 12 Jahren Rebensprizen als Spezialität verfertigen und folche à Fr. 28 und 31 mit Garantie liefern. Joh. Wirth, mech. Schlosserei, Ober-Stammheim.

Auf Frage 251. Rebensprizen liefern wir seit 11 Jahren als Spezialität und können prompt bedienen. Unser System ist anerkannt das beste, dafür zeugt der Absatz von 800—1000 Sprüzen pro Jahr. R. Trost u. Cie., Künten (Aargau). Größte schweiz. Rebensprizenfabrik.

Auf Frage 256. Mutterschrauben liefert Ihnen die Firma C. Karcher u. Co. in Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Städtische Straßenbahn Zürich. Umbau der Pferdebahn. Lieferung nächstehender Oberbaumaterialien:

Ga. 38000 m Rillenbahnen im Gewicht von ungefähr 1878 Tonnen.			
3200 Paar Laufschalen	"	"	143 "
16000 Spurstangen	"	"	166 "
" 24000 Spurfangenunterl.-Scheiben	"	"	5 "
36 Stück Normalweichen.			
54 " Spezialweichen.			

Die Bedingungen für Einreichung von Preisofferten, sowie für die Lieferung können bei der Straßenbahnhverwaltung, Hüfasse 7, 2. Etage, eingesehen bzw. bezogen werden. Lieferannahmofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Umbau der Pferdebahn, Oberbaumaterial“ bis 22. Juni an den Vorstand der Abteilung II des Bauwesens, Herrn Stadtrat Lutz, einzusenden.

Der Konsumverein Zürich eröffnet Konkurrenz über die Ausführung der **Zimm.-manns-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten** für seine Neubauten am Waisenhausquai in Zürich. Pläne und Accordbedingungen sind bei Herrn Adolf Asper, Architekt, Steinwiesgasse 40, Höttingen, zur Einsicht ausgelegt. Schriftliche Liefernahmofferten sind bis zum 12. Juni 1899 der Baukommission des Konsumvereins Zürich einzusenden.

Wasserversorgung Biel/Biel (Thurgau). Errichtung eines **Reservoirs** von 50 m³ Wassergehalt. Schriftliche Offerten sind bis den 12. Juni an den Präsidenten Geiss-Bösch zur „Ende“ in Biel/Biel einzugeben, wo auch Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Die Ausführung der Erd-, Maurer-, Cement- und Zimmerarbeiten zum Neubau der bern. Trifterschäfle, „Rüttli“ bei Kirchlindach. Preislisten können bis Samstag den 10. Juni auf dem Bureau von E. Baumgart, Architekt in Bern, Waisenhausplatz 21, erhoben und die Pläne und Bedingungen dadurch eingesehen werden.